

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	10
---------------	----

IV

Bremen wächst zur Großstadt – Das 19. Jahrhundert (1810–1918)	13
--	----

1. Die Franzosenzeit 1810–1813	13
--------------------------------------	----

a. Die Überleitung im Frühjahr 1811 und die Einstellung der Bürger	14
b. Departement – Arrondissement – Kanton	16
c. Bremen als „bonne ville“ des Kaiserreichs	19
d. Gerichtswesen	21
e. Wirtschaft	24
f. Ärger mit der Geheimpolizei, den Steuern und der Aushe- bung von Soldaten	26
g. Die „Befreiung“	28

2. Das Ringen um die innere Verfassung, die Selbständigkeit und den Anschluß an den Welthandel 1813–1847	38
---	----

a. Die ersten Maßnahmen nach der Befreiung	39
b. Wiederherstellung der Selbständigkeit 1813–1814	44
c. Bremen im „Deutschen Bund“ 1814–1820	49
d. Um die neue Verfassung des bremischen Staates 1813–1827	56
e. Die Wiederbelebung der bremischen Wirtschaft 1813–1827	71
f. Lebensverhältnisse und Sozialstruktur 1813–1830	86
g. Kirche, Schule, Kunst und Wissenschaft 1813–1830	108
h. Die Gründung Bremerhavens	121
i. Erneutes Ringen um eine Verfassung 1830–1837	134
k. Handel und Verkehr im politischen Kräftefeld 1828–1847	143
l. Bautätigkeit 1834–1847	158
m. Die Bürger im Vormärz: Strukturen und Bestrebungen ..	164

3. Die revolutionäre Bewegung 1848–1852	181
a. Die Petition vom 8. März und der Weg zur Verfassung von 1849	182
b. Die Verfassung von 1849	189
c. Die „linke“ Mehrheit	194
d. Bremen und das Deutsche Reich – die Erfurter Union 1849–1850	196
e. Die Gegensätze in Bremen 1850/51	201
f. Die „Gegenrevolution“ mit Hilfe des „Deutschen Bun- des“ 1851/52	207
4. Vom Ende der Revolution bis zum Streit um die Bundesre- form (1852–1863)	215
a. Der Weg zur bremischen Verfassung von 1854	216
b. Politik und Staat nach der Restauration	223
c. Wirtschaft, Sozialstruktur, Stadtbild und Kultur nach der Revolution	227
Gewerbekammer und Gewerbefreiheit – Handelskam- mer	227
Zollverein, Handel und Industrie	231
Bevölkerungsstruktur und Lebensstandard	244
Neue Züge im Stadtbild: Das Anwachsen der Vorstadt, Gestaltwandel der Altstadt	249
Kulturleben	259
d. Bremen und die nationale Frage (1859–1863)	274
5. Bremens Weg in den Norddeutschen Bund und in das Deut- sche Reich (1864–1871)	278
a. Dänischer und Österreichischer Krieg – Norddeutscher Bund	278
b. Wirtschafts- und Sozialprobleme; Anfänge der Arbeiter- bewegung	294
Wirtschaftslage und Sozialprobleme	294
Die Lassalleaner und die Streiks von 1865/67	299
Streiks, Gewerkschafts- und Genossenschaftsbewegung bis 1870	302
c. Deutsch-Französischer Krieg, Reichsgründung und Reichs- verfassung 1870/71	307

6. Bremen im Deutschen Reich bis zum Zollanschluß (1871–1888)	313
a. Veränderungen der Staatsstruktur	314
Anpassung an Verfassung und Gesetze des Reiches ..	314
Sonstige Veränderungen der Staatsstruktur	319
b. Wirtschaft und Zollanschluß	325
Blüte und Krise der Wirtschaft 1871/76	325
Schutzzoll, Tabakmonopol, Schifffahrt, Hafen- und Verkehrspläne 1877/83	331
Wirtschaftslage, Petroleumhandel, Industrie Gründungen 1883/86	341
Zollanschlußverhandlungen 1877/88	345
Weserkorrektion und Hafenausbau 1885/88	351
Seefischerei 1885/88	356
Einige besonders erfolgreiche Kaufleute	357
c. Bremen und die Kolonialpolitik	361
d. Öffentliche Verkehrsmittel (Eisenbahn, Straßenbahn), Te- lefon	368
e. Das Stadtbild	374
Stadtentwicklungspläne und Wohnungsbau	374
Öffentliche Bautätigkeit, Geschäftshäuser und Villen	378
Denkmäler und Grünanlagen	385
Brände und Überschwemmungen	388
f. Sozialstruktur, Politik, Parteien, Gewerkschaften	390
Sozialstruktur und Lebensform	390
Sozialgesetzgebung	396
Gewerkschaften und Streiks	401
Politische Parteien: Liberale und Sozialdemokraten ..	403
g. Kultur	415
Schulen	415
Kirche	424
Wissenschaftliche Vereine	427
Expeditionen	428
Museen	432
Theater- und Konzertwesen	434
Bildende Kunst	438

7. Vom Zollanschluß bis zum Ausbruch des Ersten Weltkrieges (1888–1914)	441
a. Die wirtschaftliche und technische Entwicklung	442
Handel und Weltpolitik	442
Der Norddeutsche Lloyd und die bremische Schifffahrt	455
Häfen und Wasserstraßen	460
Industrie	469
Technischer Fortschritt: Gewerbe- und Industrieausstellung, Beleuchtung und Verkehrsmittel	479
b. Struktur und soziale Lage der Bevölkerung	487
Wirtschaftliche Lage und Wohnungsprobleme der Unterschicht	487
Die Arbeitswelt	492
Arbeitslosigkeit und Arbeitsnachweis	497
Armenpflege, Krankenhäuser, Auswandererbetreuung	500
Vereine und Zerstreuungen	505
c. Staat und Politik	507
Bremen und das Reich	507
Bürgerschaft und Bürgerschaftswahlrecht	511
Der Senat und die Deputationen	516
Sozialdemokraten, Gewerkschaften und Liberale: Organisation, Streiks und Reichstagswahlkämpfe	521
d. Stadtentwicklung und Stadtbild	554
Stadtplanung und Wohnungsbau	554
Repräsentative Bauten, Brücken, Denkmäler, Grünanlagen	558
e. Kultur	570
Schulwesen	570
Kirche	583
Kunst, Theater und Musik	586
Volksbildung, Bibliotheken, Zeitungen	592
Wissenschaft und Museen	595
8. Im Ersten Weltkrieg (1914–1918)	602
a. Kriegsausbruch: Mobilmachung und Patriotismus der ersten Kriegswochen	603
b. Die Staatsorgane im Kriege	611

c. Handel, Industrie und Gewerbe	614
Die Umstellung der Wirtschaft nach Kriegsausbruch ..	614
Kriegswirtschaft	617
Rohstoff- und Arbeitskräftemangel	619
Industrie und Handwerk im Kriege	623
d. Menschen im Kriege: Versorgung, soziale Lage, Stimmung, Streiks	628
Schwierigkeiten und Hilfsmaßnahmen nach Kriegsbe- ginn	628
Hilfsmaßnahmen für Minderbemittelte, „Liebesgaben“ für Soldaten	631
Schwierigkeiten der Lebensmittelversorgung, das „Hamstern“	632
Teuerung	635
Die Stimmung verschlechtert sich	636
„Steckrübenwinter“ 1916/17, Wohnungsmangel	638
Streiks in der Industrie und die Versorgungslage 1917/18	640
e. Politik im Kriege: Die Einstellung zum Krieg und der Zerfall der SPD – der Streit um das Wahlrecht	643
Richtungskämpfe in der SPD 1914–1916	643
Die Diskussion über das Bürgerschaftswahlrecht 1917	647
Die Spaltung der SPD 1917	651
Das Scheitern der Wahlrechtsdiskussion 1917	652
Die Friedensfrage, revolutionäre Stimmung 1917/18	654
Herkunft der Bildvorlagen	660